



Radler feiern Saisonabschluss

Letzter Samstag im September, offener Himmel, strahlender Sonnenschein, großartig herbstliches Wetter und die Radsportsparte des TuS Eicklingen hatte den Abschluss der Rennrad-Saison im Kalender. Passende Voraussetzungen sind zwar herzlich willkommen, aber keineswegs planbar. Daher stellten sich 14 Radler am frühen Nachmittag erwartungsvoll ein, um gemeinsam die Abschlussrunde von gut 50 km zu „kurbeln“. Noch einmal so viele Teilnehmer wären gerne dabei gewesen, aber der Ferienbeginn und teilweise noch Urlaube hat sie buchstäblich fern gehalten.

„Radfahren – im Verein am schönsten“ ist das Motto der Bundes-Radsport-Vereinigung (BDR). Das empfinden die Radler selbst immer wieder. Jeder Trainingsabend im Sommer und jede Radtouren-Veranstaltung an den Wochenenden belegen, dass der Radsport in vertrauter Gesellschaft eine feine Sache ist. Man versteht sich, ist gemeinsam aktiv und hat immer Gesprächsstoff.

Den Abschluss einer Saison zu feiern, erscheint vor diesem Hintergrund widersprüchlich und die Beteiligten müssten in Lethargie fallen. Das ist aber nicht der Fall. Es sind vielmehr die zahlreichen Stunden, in denen man gemeinsam unterwegs war, frischen Wind um die Nase hatte, wechselnd schöne Landschaften und wohltuende Mobilität erlebt hat, die einen dankbar zurückblicken lassen. Dazu kommt die Zufriedenheit, immer wieder heil nach Haus gekommen zu sein, was keinesfalls selbstverständlich ist, wie der ein oder andere Teilnehmer schmerzhaft erleben musste.

Heil nach Haus zu kommen und durch die sportliche Aktivität die Gesundheit zu unterstützen, das ist die Zielvorstellung, dem das Training während des Sommers dient. Dem sieht sich daher auch der lizenzierte DOSB-Lizenztrainer, Hartmut Bütepage, in hohem Maße verpflichtet. Seine Anleitungen und Trainingseinheiten fordern und fördern gleichermaßen und bieten darüber hinaus immer wieder Spaß am Radfahren.

Schumachers Gasthaus in Eicklingen, Stammlokal der Radsport-Sparte, waren also Ausgangspunkt und Ziel des Abradelns, und hier saß die Teilnehmerschaft abschließend bei leckeren Speisen und Getränken zusammen und feierte eine gelungene Saison. Damit hört der Radsport im laufenden Jahr nicht wirklich auf, vielmehr werden die Räder gewechselt. Mit der Herbst- und Winterzeit werden die einstweilen zurückgestellten Mountainbikes wieder hervor geholt. Die Aktivitäten verlagern sich von den eher glatten Straßen vor allem ins Gelände von Feld und Wald. Gekurbelt wird also nach wie vor, nur der Modus ist ein wenig anders.

Wie der TuS Eicklingen überhaupt, ist auch die Radsparte eine aufgeschlossene Gruppe, die gerne Interessente begrüßt und aufnimmt. Auch in dieser Jahreszeit ist Gelegenheit dazu. Am 18. November und 9. Dezember, jeweils um 10:00 Uhr, starten geführte CTFs (Country-Touren-Fahrt) ab Meinersen über eine Distanz von ca. 40 km. Jeder Radler mit angemessener Ausrüstung (funktionstüchtiges Rad und Helm) ist willkommen. Näheres ist zu gegebener Zeit aus dem Flotblatt zu erfahren oder im Internet unter: <http://www.tus-eicklingen.de/?Radsport>.

Über die radsportlichen Aktivitäten hinaus treffen sich die Radler im Winterhalbjahr (von Oktober bis März) zu einem monatlichen Stammtisch, um sich zu sehen, zu plaudern oder auch sportliche Themen zu erörtern. Mit dem Anradeln im April 2019 heißt es dann wieder: Auf geht's!

